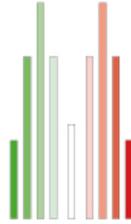


«LfdNr»



RECHTSANWALTSKAMMER KÖLN

Abschlussprüfung für Rechtsanwaltsfachangestellte Winter 2024/25

Name:	«NameAzubi»
Vorname:	«VornameAzubi»
Kenn-Nr.:	«KennNr»
Ort:	«Berufsschule_TS_L»
Datum:	28.11.2024
Prüfungsfach:	Geschäfts- und Leistungsprozesse
Bearbeitungszeit:	60 Minuten
Zugelassene Hilfsmittel:	<ul style="list-style-type: none">- Gesetzessammlung „Habersack“,- Aktuelle Gesetzestexte ohne Erläuterung und Kommentierungen,- Taschenrechner,- Gebührentabellen ohne Ausweis von Auslagenpauschalen und Umsatzsteuer,- Kalender

Erster Prüfer		Zweiter Prüfer	
_____	Punkte	_____	Punkte
_____	Datum	_____	Datum
_____	Name, Unterschrift	_____	Name, Unterschrift

c) Nennen Sie vier Belege/Nachweise, die in der Regel zur Glaubhaftmachung der Bedürftigkeit vorzulegen sind (je 2 Punkte).

Aufgabe 2 (8 Punkte)

Wann läuft in den beiden folgenden Fällen die Berufungsfrist ab? Begründen Sie kurz Ihre Antwort:

a) vollständig abgefasstes Urteil in Zivilsachen Amtsgericht Bonn vom 19.01.2024, Zustellung am 30.01.2024 (4 Punkte):

b) vollständig abgefasstes Urteil in Zivilsachen Landgericht Berlin vom 19.09.2024, Zustellung am 01.10.2024 (4 Punkte):

Aufgabe 3 (8 Punkte)

Welche Aussage ist zutreffend, welche nicht?

	zutreffend	nicht zutreffend
Ein schriftliches Empfangsbekanntnis darf per Fax zurückgesandt werden.		
Die Zustellung an den Rechtsanwalt muss stets per EB oder eEB erfolgen.		
Die öffentliche Zustellung wird im Bundesanzeiger bekannt gegeben.		
Die Zustellung an ein minderjähriges Kind ist nicht wirksam.		

Aufgabe 4 (10 Punkte)

Welche Dokumente können per beA versandt werden?

Dokument	ja	nein
Berufungsschrift		
Kündigung Arbeitsverhältnis		
Kündigung Mietverhältnis in der Klageschrift		
Antrag auf Erlass eines Vollstreckungsbescheids		
Erteilung der Bürgschaftserklärung		

Aufgabe 5 (6 Punkte)

Sie sollen den gestrigen Verkündungstermin in der Sache Meier ./ Schmitz abfragen. Ihre Chefin möchte die Akte aber mit in das Homeoffice nehmen. Welche Daten notieren Sie sich vorher aus der Akte, um die Aufgabe auch ohne Akte erledigen zu können? Nennen Sie drei Beispiele.

Teil Rechnungswesen

1. Aufgabe (9 Punkte)

Die sportliche Berufsschülerin Pia Poll möchte mit ihrem Fahrrad ihre Großmutter besuchen, die in einem 38 km entfernten Dorf wohnt. Sie fährt morgens um 7.30 Uhr los und braucht zunächst drei Minuten für einen Kilometer. Um 9.00 Uhr macht sie eine Pause von einer Viertelstunde. Danach fährt sie etwas langsamer und benötigt 4 Minuten für einen Kilometer.

Um wie viel Uhr kommt Pia bei der Großmutter an?

Lösung:

2. Aufgabe (9 Punkte)

Ein ausschließlich betrieblich genutzter Pkw mit einer Nutzungsdauer von 6 Jahren, Anschaffungskosten 48.000,00 € (Nettobetrag), wurde am 01.04.2023 angeschafft und linear abgeschrieben. Der Erwerber ist vorsteuerabzugsberechtigt.

Berechnen Sie den Restbuchwert zum 31.12.2024.

Lösung:

3. Aufgabe (14 Punkte)

Rechtsanwältin Manuela Nieheim, Köln, ermittelt ihren **Gewinn durch Bilanzierung gemäß § 4 Abs. 1 EStG**.

Sie hat die Vertretung der Firma Hermann Zülpich e. K., Köln, wegen einer offenen Forderung in Höhe von 10.000,00 € gegenüber dem Kunden Hans Reich (Gegenpartei) übernommen.

Bilden Sie die **Buchungssätze für die folgenden Geschäftsfälle, die im Jahr 2024 angefallen sind:**

- | | |
|----|--|
| a) | Auf dem betrieblichen Bankkonto geht die Vorschusszahlung für die vereinbarte Vergütung in Höhe von 1.200,00 € zuzüglich 19 % USt ein. |
|----|--|

Lösung:

Nr.	Buchungssatz	Soll (in €)	Haben (in €)
a)			

- | | |
|----|--|
| b) | Aufgrund eines Schreibens an die Gegenpartei Hans Reich, überweist diese den hälftigen Betrag i. H. v. 5.000,00 € auf das betriebliche Kanzleikonto. |
|----|--|

Lösung:

Nr.	Buchungssatz	Soll (in €)	Haben (in €)
b)			

- | | |
|----|--|
| c) | Der eingegangene Betrag wird vom betrieblichen Bankkonto auf das Anderkonto umgebucht. |
|----|--|

Lösung:

Nr.	Buchungssatz	Soll (in €)	Haben (in €)
c)			

d)	Der der Firma Hermann Zülpich e. K. zustehende Betrag in Höhe von 5.000,00 € wird an diese überwiesen.
----	--

Lösung:

Nr.	Buchungssatz	Soll (in €)	Haben (in €)
d)			

e)	<p>Bevor es zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung kommt, wird mit der Gegenpartei Hans Reich die Übereinkunft erzielt, dass diese den noch offenstehenden Restbetrag auf direktem Wege an die Firma Hermann Zülpich e. K. überweist. Die ordnungsgemäße Schlussrechnung -Auszug- lautet daher wie folgt:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Vergütung -netto-</td> <td style="text-align: right;">900,00 €</td> </tr> <tr> <td><u>abzüglich Vorschuss -netto-</u></td> <td style="text-align: right;"><u>1.200,00 €</u></td> </tr> <tr> <td>zu viel gezahltes Entgelt / Erstattungsbetrag -netto-</td> <td style="text-align: right;">300,00 €</td> </tr> <tr> <td><u>zu erstattende Umsatzsteuer</u></td> <td style="text-align: right;"><u>57,00 €</u></td> </tr> <tr> <td>Gesamterstattungsbetrag</td> <td style="text-align: right;">357,00 €</td> </tr> </table> <p>Der Betrag i. H. v. 357,00 € wurde vom betrieblichen Bankkonto an die Firma Hermann Zülpich e. K. überwiesen.</p>	Vergütung -netto-	900,00 €	<u>abzüglich Vorschuss -netto-</u>	<u>1.200,00 €</u>	zu viel gezahltes Entgelt / Erstattungsbetrag -netto-	300,00 €	<u>zu erstattende Umsatzsteuer</u>	<u>57,00 €</u>	Gesamterstattungsbetrag	357,00 €
Vergütung -netto-	900,00 €										
<u>abzüglich Vorschuss -netto-</u>	<u>1.200,00 €</u>										
zu viel gezahltes Entgelt / Erstattungsbetrag -netto-	300,00 €										
<u>zu erstattende Umsatzsteuer</u>	<u>57,00 €</u>										
Gesamterstattungsbetrag	357,00 €										

Lösung:

Nr.	Buchungssatz	Soll (in €)	Haben (in €)
e)			

4. Aufgabe (18 Punkte)

Rechtsanwalt Robert Rahm, Köln, ermittelt den Gewinn durch Einnahmen-Überschuss-Rechnung (**Einnahmen-Ausgaben-Rechnung**) gem. § 4 (3) EStG. Zur Fertigstellung des Jahresabschlusses 2023 hat er noch den folgenden Sachverhalt zu bearbeiten.

Geben Sie an, ob es sich um eine Betriebseinnahme, Betriebsausgabe oder weder um eine Betriebseinnahme noch um eine Betriebsausgabe handelt, die das **Jahr 2023** betreffen. Tragen Sie die **jeweilige Höhe in €** in die entsprechende Spalte ein.

Sachverhalt:

Zur Finanzierung seines neuen Pkws nahm RA Robert Rahm am 1. Dezember 2023 ein Bankdarlehen (Laufzeit 6 Jahre) in Höhe von 36.000,00 € (Zinssatz 4,5 % p.a.) auf.

Die Tilgung des Tilgungsdarlehens erfolgt monatlich in gleichbleibenden Raten über die gesamte Laufzeit. Die Bank berechnete bei der Auszahlung Gebühren in Höhe von 1,5 % vom Darlehensbetrag. Sowohl Zinsrate als auch die Tilgungsrate sind jeweils zum Ende des Monats fällig. Die erste Tilgungsrate und erste Zinsrate wurden zum 02. Januar 2024 vom betrieblichen Kanzleikonto abgebucht.

Vorgänge	BE in €	BA in €	Weder BE noch BA in €
Spaltenzuordnung der Darlehensauszahlung in €:			
Berechnung der Bankgebühren mit anschließender Spaltenzuordnung in €:			
Berechnung der Zinsrate mit anschließender Spaltenzuordnung in €:			
Berechnung der Tilgungsrate mit anschließender Spaltenzuordnung in €:			